Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSG Kleinostheim 1908 II : TTC Aschaffenburg
Donnerstag, 20.04.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel bei der TSG Kleinostheim 1908 II – 9:6 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) traf die TSG Kleinostheim 1908 II am vergangenen Donnerstag im 20. Saisonspiel auf den TTC Aschaffenburg. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Heribert Lang. Erwähnenswert war, dass die TSG Kleinostheim 1908 II diese Partie mit 3 und der TTC Aschaffenburg mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Bayer / Nolting und Hamrik / Fuks entschieden, das Bayer / Nolting letztendlich gewannen. Ohne Satzgewinn für Lang / Sattler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Manderla / Kuhn. Ein Satz reichte nicht, weshalb Magsaam / Lang das Match gegen Siebert / Rothe mit 1:3 verloren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Magsaam, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dieter Hamrik verlor. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Jürgen Manderla zeigte Patrick Lang hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Robert Bayer überzeugte im Einzel gegen Boris Fuks, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Martin Kuhn war derweil Marco Sattler, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim anschließenden Erfolg in vier Sätzen gegen Steffen Rothe kam Andreas Nolting nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Den Sieg von Rudi Siebert konnte Heribert Lang im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Jürgen Manderla zeigte Peter Magsaam indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Manderla nun 19 Siege und 18 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Patrick Lang hatte seinen Gegner Dieter Hamrik beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Durch diese Niederlage liegt Hamrik nun bei einer Bilanz von 17:21 seit Beginn der Saison. Einen Sieg holte am Nachbartisch Robert Bayer beim 11:6, 14:16, 11:9, 11:7 gegen Martin Kuhn. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. 8:11, 11:3, 11:8, 11:13, 11:1 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Marco Sattler und Boris Fuks die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Sattler nun bei 2:3, während Fuks bislang 14 Siege und 19 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Rudi Siebert konnte Andreas Nolting anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2023 (23:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

verhindern. Völlig ungefährdet war der Sieg von Heribert Lang gegen Steffen Rothe nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 3:11, 11:8, 11:1 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Somit hat Lang nun 3 Siege und 3 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TSG Kleinostheim 1908 II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 25:15 bei 12 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Aschaffenburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:23. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TSG Kleinostheim 1908 II
Doppel: Bayer / Nolting 1:0, Lang / Sattler 0:1, Magsaam / Lang 0:1
Einzel: P. Magsaam 1:1, P. Lang 2:0, R. Bayer 2:0, M. Sattler 1:1, A. Nolting 1:1, H. Lang 1:1
TTC Aschaffenburg
Doppel: Manderla / Kuhn 1:0, Hamrik / Fuks 0:1, Siebert / Rothe 1:0
Einzel: J. Manderla 0:2, D. Hamrik 1:1, M. Kuhn 1:1, B. Fuks 0:2, R. Siebert 2:0, S. Rothe 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2023 (23:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").